

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 78 (1952)
Heft: 30

Rubrik: Üsi Chind

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Üsi Chind

Zuger Sechshundertjahrfeier. Die Gemeindebehörden von Unterägeri fahren in vier Kutschen zum Behördenempfang nach Zug. Die Männer in Frack und Zylinder haben es unsern Maillii besonders angefan: «Mami, chum iueg, e ganze Huuffe Chämifäger faarid verbiil!» HF

Dem chline Röbeli si Muetter häf emal gsait, daß alli Lüt rot werded im Gsicht, wänns d Wored nid säged. Das häd sich de Chly hinder d Oore gschribe. Emal chunt er ganz ufgregt hei und fröged: «Du, Muetter, gäll de Sunnewirt lügt gwüß all Tag?» «Aber Bueb, was saischt du für dummi Sache?» De Röbeli: «Hä ja, es ischt sicher waar, de Sunnewirt häf ja e ganz roti Nasel!» hi

Mein Mann ist erster Prokurist in einem großen Geschäft. Als man letztthin unsren Buben fragte, was sein Papi sei, antwortete er laut und vernehmlich: «Min Pape ischt erschte Kommunisti!» PS

Lieber Nebi! Hier etwas aus meiner Schulse: Wir sind fünf Minuten vor Schulschluss mit einer Arbeit fertig geworden. Ich frage die Kinder: «Was wämmer jetz no mache?» Werner schlägt vor: «Hä, e chli s Chalbl!» EM

Ich übe mit den Kindern Wörter mit x. Die Klasse ist eifrig dabei. «Häxi», «Xaverl», «Taxi!» Das blonde Lisbethli will nicht nachstehen und weiß auch etwas: «Xoffel!» EM

Der Lehramtskandidat will den Kleinen den Begriff des Wiederkäuens bei den Kühen klar machen. «Wann die Chüeh i dr Wiise ligged und nümme Gras abrifched, nu na langsam chäued, was tüends dänn?» Die Antwort des kleinen Max: «Si schigged Chäugummil!» EM

Wir haben einen lieben Ferienbuberi bei uns auf Besuch. Kürzlich fragte mich der kleine Jürg: «Du, Tanfi, werum häsch Du de Buuch obe und de Onkel häf en une?» P

In unserer Stadt führen die Lehrer meistens eine Klasse während drei Jahren; dann wechseln die Schüler den Lehrer. Wieder stand in einer Klasse ein Wechsel bevor. Die Kinderschar wollte ihrer beliebten Lehrerin ein bäumiges Abschiedsgeschenk machen. Was meinst Du, lieber Nebi, was wohl diese Drittkläßler-Buben als schönstes und bestes Geschenk vorschlagen? Einen Büstenhalter wollten sie der Lehrerin kaufen! Einige Mütter konnten dann noch fünf Minuten vor zwölf Uhr die Buben belehren, daß das Fräulein Lehrerin an einem schönen Blumenstrauß viel mehr Freude habe. LS

Fritzli ist trotz ausdrücklichem Verbot ausgeissen und zum Großvater gepilgert. Nach einer Zeit läutet die Mutter dem Großvater an, ob der kleine Schlingel bei ihm sei. Sie läßt den Ausreißer ans Telefon rufen, um ihm die Leviten zu verlesen. Wie Fritzli merkt, daß ein Gewitter losbricht, streckt der dem Großvater den Hörer hin mit der Bemerkung: «Sedo Großvatti, los grad du witter!» WB

Bei einem Spaziergang mit meinem vierjährigen Bub begegneten wir einem Zug Rekruten mit einem Unteroffizier. Es entwickelte sich dann folgendes Gespräch: «Wäm müend die Soldate folge?» «Am Korporal.» «Und wäm mues de Korporal folge?» «Am Lütend.» «Und wäm mues de Lütend folge?» «Am Oberscht.» «Und wäm mues de Oberscht folge?» «Am General.» «Und wäm mues de General folge?» Währenddem ich noch studiere, ob der General dem Bundesrat folgen müsse, sagt Maxli: «Gäll, dä mues de Frau folgel!» ok

Kopfweh?

Ein Glas sprudelndes

Alka-Seltzer hilft sofort!

Die schmerzstillende Wirkung von Alka-Seltzer beginnt sofort und bringt rasch willkommene Erleichterung. Das sprudelnde Brausen beschleunigt die Wirkung. Eins, zwei, drei! — Beschwerden sind vorbei! Eins: Werfen Sie eine oder zwei Alka-Seltzer-Tabletten in ein Glas Wasser. Beachten Sie, wie sie zischend und sprudelnd sich rasch auflösen. Zwei: Die Lösung trinken. Drei: Sofort beginnen Sie eine wohlende Erleichterung zu spüren. Halten Sie immer einen Vorrat an Alka-Seltzer bereit, es lohnt sich! Alka-Seltzer hilft auch bei Erkältungen, Rheuma und «Katerstimmung».

Alka-Seltzer hilft Millionen
— es hilft auch Ihnen!

Röhren zu 12 und 30 Tabletten



Alka-Seltzer

Generalvertretung: Dr. Hirzel Pharmaceutica Zürich



Woher nur hat Veronika
Die wundervolle Haarplantage?
Von ITEM's Haarwuchstonika
Von ITEM's Crème-Massage!

Verlangen Sie Crème und Lotion „ITEM“,
die Mittel für wirksame Haarpflege und
Reaktivierung des Haarwuchses, in Coiffeur-
Geschäften oder Parfumerien

JOHANNES ITEM & CO., CHUR